

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr 82.

Dresden, am 6. Juli

1876.

Zweihundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 23. Juni 1876.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 575—582. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den mündl. andertw. Bericht M m der
Beschwerde-rc. Deputation über die Petition Heyn's in
Dresden, den Religionsunterricht der Dissidentenkinder betr.
(Bericht M m der Beschwerde-rc. Deputation, s. Beil. z. d.
Mittheil.: Berichte der II. K. 4. Bd. S. 335.) — Mündl.
Vortrag der Gesetzgebungsdeput. über die Ergebnisse des
Vereinungsverfahrens bezüglich des Antrags des Abg.
Lehmann, die Form der Eidesleistung betr. — Schlußbe-
rathung über Bericht H h der Beschwerde-rc. Deputation
über die Petition der Gemeinden Bühlau und Weißig, Ueber-
griffe des Militärs bei Felddienstübungen betr. (Bericht H h
der Beschwerde-rc. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Be-
richte der II. K. 4. Bd. S. 307 ff.) — Feststellung der Ta-
gesordnung für die nächste Sitzung, resp. Wiederabsehung
des Berichts D q der Finanzdeput. (B) über das königl.
Decret Nr. 78, den Hoftheaterbau von derselben betr. —
Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die
heutige Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 12 Uhr
in Gegenwart der Herren Staatsminister Abeken und
von Fabrice und des Herrn königl. Commissars Geh.
Schulraths Kockel, sowie in Anwesenheit von 72 Kam-
mermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet.
Der Herr Secretär wird die Registrande zunächst vortragen.

(Nr. 575.) Protokollertract der Ersten Kammer vom
22. Juni 1876, betreffend deren Vortrag über die Re-
sultate des Vereinungsverfahrens bezüglich des Antrags
s Abg. Lehmann, die Form der Eidesleistung betreffend.

II. K. (4. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Befindet sich auf der heu-
tigen Tagesordnung.

(Nr. 576.) Desgleichen derselben von demselben
Tage, betreffend dergleichen über das königl. Decret Nr. 73,
Abänderung der revidirten Strafproceßordnung betreffend.

Präsident Haberkorn: An die Gesetzgebungsdepu-
tation.

(Nr. 577.) Desgleichen derselben von demselben
Tage, betreffend dergleichen über das königl. Decret
Nr. 23, Gewährung von Beihilfen an Angehörige der
Reserve und Landwehr betreffend.

Präsident Haberkorn: An dieselbe Deputation.

(Nr. 578.) Desgleichen derselben von demselben
Tage, betreffend dergleichen über den Antrag des Abg.
Krause, die Theilbarkeit des Grundeigenthums betreffend.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei dem bereits
hier gefaßten Beschlusse.

(Nr. 579.) Desgleichen derselben von demselben
Tage, betreffend deren Berathung über das königl. Decret
Nr. 71, das Postulat für die Oberrechnungskammer be-
treffend.

Präsident Haberkorn: An die Gesetzgebungsdepu-
tation.

(Nr. 580.) Protokollertract der Ersten Kammer
vom 22. Juni 1876, betreffend deren Berathung über den
Antrag der Abgg. Wönisch und Genossen, das Verbot der
Privatschlächtereien in Dresden betreffend.

Präsident Haberkorn: An dieselbe Deputation.

(Nr. 581.) Desgleichen derselben von demselben
Tage, betreffend deren Berathung über die Beschwerde
Holzmüllers in Chemnitz, Justizbauten auf dasigem Raß-
berge betreffend.

Präsident Haberkorn: Bewendet.

(Nr. 582.) Die Gesetzgebungsdeputation erklärt sich
bereit zur mündlichen anderweiten Berichterstattung über
das königl. Decret Nr. 71, die Oberrechnungskammer be-
treffend.

Präsident Haberkorn: Auf eine Tagesordnung und
zwar auf die morgende.